

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 118.

Freitag den 24. Mai 1895.

(2194)

St. 228.

**Razglas**

o razgrnitvi načrta o nadrobnih razdelbi Ostrožnordiske gmajne.

Načrt o nadrobnih razdelbi posestnikom iz Ostrožnega Brda solastnih, v katastralni občini Ostrožno Brdo ležečih in pod zemljiško-knjizno vložko št. 13 vpisanih pašnih in gozdnih zemljišč s katastersko površino 774 oralov 312 stiriških sežnjev bode na podstavi § 96. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888, od dne 29. maja 1895 do vstetega dne 12. junija 1895 v agrarski uradni pisarni v Novišici h. št. 26 razgrnen na upogled vsem udeležencem.

Načrt se bode

dne 30. maja 1895

v času od 3. do 5. ure popoldne v Novišici pojasnjeval.

To se splošno daje na znanje s pozivom, da morajo neposredno, kakor tudi posredno udeleženi svoje ugovore zoper ta načrt v 30. dneh, od prvega dneva razgrnitve dalje, t. j. od dne 29. maja 1895 do vstetega dne 28. junija 1895, pri krajnem komisarij vložiti pismeno ali dati ustno na zapisnik.

V Ljubljani dne 21. maja 1895.

C. kr. krajni komisar za agrarske operacije:

Orešek l. r.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2120) 3—2

Nr. 1936/pr.

**Bezirksarztesfesse.**

Im Bereich der politischen Verwaltung Krains gelangt die Stelle eines Bezirksarztes II. Classe, eventuell jene eines ärztlichen Re-

gierungskoncipienten mit den systemmäßigen Gebüren der X. Rangsklasse zur Besetzung.

Bewerber um diese Stellen haben ihre mit den vorge schriebenen Documenten über die Erwerbung des Doctorgrades an einer inländischen Universität, dann mit dem Nachweis über die Erfolg abgelegte Physikalsprüfung und über die Kenntnis der deutschen und der slowenischen Sprache belegten Gesuche, wenn sie sich bereits in einer öffentlichen Anstellung befinden, im vorgeschriebenen Dienstwege, andernfalls unmittelbar bis zum

5. Juni 1895

beim gefertigten Landespräsidium einzubringen.

C. l. Landespräsidium.

Laibach am 15. Mai 1895.

(2200) St. 229.

**Razglas**

o razgrnitvi načrta o nadrobnih razdelbi Narinske gmajne.

Načrt o nadrobnih razdelbi posestnikom iz Narina solastnih, v katastralni občini Narin ležečih in pod zemljiškoknjizno vložko št. 13 vpisanih pašnih parcel s katastersko površino 667 oralov 17 stiriških sežnjev bode na podstavi § 96. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888, od dne 29. maja 1895 do vstetega dne 12. junija 1895, pri krajnem komisarij vložiti pismeno ali dati ustno na zapisnik.

V Ljubljani dne 21. maja 1895.

C. kr. krajni komisar za agrarske operacije:

Orešek l. r.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Bei-sügen in Kenntnis gezeigt, daß die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden hieramt eingesehen werden können.

C. kr. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 15. Mai 1895.

Bestened m. p.  
l. l. Bezirkshauptmann.

(2182) 3—1

B. 6090.

**Jagdverpachtung.**

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Michael-Stopitsch gelangt auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1895 bis 31. Juli 1900, im Wege der öffentlichen Licitation, welche

am 21. Juni l. J.

um 9 Uhr vormittags in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft abgehalten wird, zur Wiederverpachtung

(2115) 3—1

St. 6019.

**Oznanilo.****Št. 8 iz 1. 1895.**

I. Prodaje v izvršilni zadevi.

1.) Jožef Hoge iz Toplega Vrha (po dr. Scheguli) proti ml. Francetu Srebernjaku, zastopan po varuhih pto. 147 gold. 13 kr. c. s. c., posestva vlož. st. 221, 222, 237, 407, 422 in 423 kat. obč. Potovrh, cenilna vrednost skupaj 1147 gold. brez pritikline, odlok 29. aprila 1895, st. 5174, v zvrhu ponovitve drugi narok na 25. junija 1895;

2.) Mete Rozman iz Sela pri Zagorici (po dr. Slancu) proti Jožefu Baseljnu iz Sela pri Zagorici pto. 370 gold. c. s. c., posestvo vlož. številka 220 kat. obč. Zagorica, cenilna vrednost brez pritikline 530 gold., odlok 5. maja 1895, st. 5277, v zvrhu relicitacije narok na 21. junija 1895;

3.) Antonia Erjavca iz Golobinjeka (po dr. Slancu) proti Jožefu Slaku iz Smolne Vasi pto. 150 gold. c. s. c., posestvo vlož. st. 53 kat. obč. Smolina Vas in 349 kat. obč. Potovrh, cenilna vrednost s pritiklino 1511 gold. in 320 gold., odlok 7. maja 1895, številka 5589, narok na 25. junija in 25. julija 1895;

4.) Neže Mihalič iz Potovra (po dr. Slancu) proti Ani Vovk, omožena Zevnik iz Velikega Slateneka pto. 20 gold. c. s. c., posestvo vlož. st. 224, kat. obč. Potovrh, cenilna vrednost brez pritikline 100 gold., odlok 7. maja 1895, st. 5585, v zvrhu prestavljenja narok na 21. junija in 19. julija 1895;

5.) Jožefa Ritelja iz Sela (po doktorju Slancu) proti Francetu Medvedu iz Pake pto. 20 gold. 80 kr., posestvo vlož. st. 308 kat. obč. Češence, cenilna vrednost brez pritikline 270 goldinarjev, odlok 9. maja 1895, številka 5703, narok na 26. junija in 25. julija 1895;

6.) Jere Grabljevec iz Kote (po dr. Scheguli) proti Janezu Retarju iz Kote pto. 50 gold. c. s. c., posestvo vlož. st. 175, 177, 179 in 252 kat. obč. Češence, cenilna vrednost 544 goldinarjev, 40 gold., 155 gold. in 20 goldinarjev brez pritikline, odlok 10ega maja 1895, st. 5710, narok na 27. junija in 26. julija 1895;

7.) Florijana Zorkota iz Družinske Vasi proti Jakobu Kranju iz Vinega Vrha pto. 95 gold. c. s. c., posestne in vžitne pravice do parc. st. 410 kat. obč. Bela Cerkev, cenilna vrednost 20 gold., odlok 26. aprila 1895, številka 5014, narok na 11. junija in 11. julija 1895.

Vse te prodaje vršile se bodo ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10% vadiji pri drugem roku tudi pod cenilno vrednostjo. Izpisici iz zemljiske knjige, cenilni zapisniki in dražbeni pogoji so pri tem sodišči na upogled.

**II. Tožbe.**

1.), 2.), 3.) in 4.) Janezu Korafinu iz Velikih Brusnic; 5.) Antonu Zevniku iz Gaberja; 6.) Janezu Ausecu iz Prelesja; 7.) Jožefu Pirnarju iz Skocjan; 8.) Antonu Kerhinu iz Breške Vasi; 9.) Mariji Kastrevci iz Grčevja; 10.) Janezu Hrovatu starejšemu iz Gorenjega Globodola, in 11.) Jožefu, Mariji, Meti in Ani Gazdova, Janezu in Mariji Pekec iz Bircne Vasi in njih neznanim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili: ad 1 in 2 Marija Božič iz Velikih Brusnic pto. 74 gold. in 30 gold. c. s. c.; ad 3 Ursula Stanisa od tam pto. 243 gold. c. s. c.; ad 4 Janez Deželan od tam pto. 10 gold. c. s. c.; ad 5 Janez Hribar iz Washingtona (po dr. Slancu) pto. 17 dolarjev 40 centov c. s. c.; ad 6 gospod dr. Schegula v Rudolfovem pto. 8 gold. 61 kr. c. s. c.; ad 7 Ana Lendic iz Hrovaškega Broda pto. pri-

posestovanja zemljišča vlož. st. 510 kat. obč. Bela Cerkev c. s. c.; ad 8 Jožef Krhin iz Družinske Vasi pto. priposestovanja zemljišča vlož. st. 447 kat. obč. Bela Cerkev c. s. c.; ad 9 Franc Kastrevc iz Bučne Vasi pto. priposestovanja zemljišča vlož. st. 289 kat. obč. Zdinja Vas c. s. c.; ad 10 Janez Hrovat iz Gorenjega Globodola pto. priposestovanja zemljišča vlož. stev. 66 kat. občine Globodol c. s. c. in ad 11 Martin in Janez Gazvoda iz Birčne Vasi pto. priznanja ugasnenja terjave 22 gold. 14 $\frac{1}{2}$  kr., trikrat po 20 gold. in dvakrat po 59 goldinarjev 1 $\frac{1}{2}$  kr. c. s. c. ter se je v zvrhu obravnave določil narok na

27. junija 1895

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. patenta in § 28. bag. postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je njim Karol Zupančič iz Rudolfovega kuratorjem ad actum, o čemur se toženi v zmislu § 391. o. s. r. obveščajo.

**III. Dostavljenje odlokov in listin.**

Sledičim osebam neznanega bivališča in njih neznamim naslednikom postavlja in dekretnira se kuratorjem ad actum Karol Zupančič iz Rudolfovega ter se njemu dostavijo sledeči tabularni odloki: 20. marca 1895, st. 3616, za Jurija Jurana iz Srednje Vasi; 27. marca 1895, st. 3887, za Andreja Kumpa iz Travendola; 27ega marca 1895, st. 3827, za Ignacijsa Parkelja iz Mirne Peči; 2. aprila 1895, st. 4057, za Franceta in Ano Petrina iz Uršnih Sel; 29. marca 1895, st. 3943, za Miho Mavšarja iz Birčne Vasi; 4. aprila 1895, st. 4214, za Andreja Šviga iz Podboršča; 23. marca 1895, st. 3723, za Mico Rukše starejši iz Gaberja; 9. aprila 1895, st. 4467, za Franceta Luzarja iz Gaberja; 3. aprila 1895, st. 4179, za Franceta in za Matijo Golobič star. in dva za mlajši, za Marijo Golobič starejši in mlajši, za Marjeto Golobič starejši in mlajši, za Marijo Ucman in Marijo Golobič, rojeno Pucelj z Vrha pri Dolžu; 19. marca 1895, st. 3563, za Janez Bartola iz Cerovca; 8. aprila 1895, st. 4364, za Antona Radovana iz Brezovice; 8. aprila 1895, st. 4398, za Florijana in Jožefa Udovča iz Čermošnice; 8. marca 1895, st. 3114, za Klemena Polaka, recte Kolarja, iz St. Jurija; 23. aprila 1895, st. 4894, za Jožefa Luzarja iz Pristave; 18ega aprila 1895, st. 4771, za Franceta Vertačiča iz Pristave, okraj Kostanjevica; 23. aprila 1895, st. 4941, za Marzelle de Jamer, Ivanc Arte in nepoznane otroke Marije Kastelic iz Dolža; 29. aprila 1895, st. 5272, za Karola Pitza z Dunaja in odlok 12. aprila 1895, st. 4540, Andreju Grillu iz Srednje Vasi kot kurator nedoletnih Elizabete in Andreja Stangelna iz Srednje Vasi — potem gosp. Francetu Darovcu v Rudolfovem izvršilni odlok 9. aprila 1895, st. 4436, za Jožefa Benkšeta iz Tolstega Vrha.

C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Rudolfovem dne 14. maja 1895.

(2077) 3—1 33. 1262, 1272, 1276, 1277, 1279, 1361, 1364, 1415, 1552, 1556.

**Edict**

Bom l. f. Bezirksgerichte Oberlaibach wird hiemit bekannt gemacht, daß für die unbekannt wo befindlichen, respective verstorbenen Barthelma Hrovatin von Balu, zu Lebze in Budapest — Jakob Brenčič von Oberlaibach, für Johann Ros in Verö — Jakob Brenčič von Oberlaibach, für Anton Kovač von Breg — Josef Telban von Stein, für Jakob Gerboldnič von Horjul — Matthäus Suštaršič von Horjul, für Marianna Jeraj in Bevk — Johann Perlo von Bevk, für Matthäus Petkovšek von Alt-Oberlaibach — Jakob Brenčič von Oberlaibach und für Aloisia Piller in Laibach — A. R. v. Laibach, l. f. Regierungsrath

i. R. in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und denselben die diesgerichtlichen Bescheide vom 11. März 1895, §. 957, vom 2. März 1895, §. 812, vom 7. März 1895, §. 876, und 8. März 1895, §. 877, vom 10. März 1895, §. 913, vom 8ten März 1895, §. 875, vom 9. Jänner 1895, §. 98, und vom 16. März 1895, §. 1031, behändig würden.

Weiters wird über die Klagen:

1.) des Johann Mivšek von Zaplana gegen die unbekannt wo befindlichen Maria, Magdalena, Gertraud, Katharina, Francisca, Elisabeth und Lucas Mivšek von Zaplana wegen Anerkennung der Verjährung und Löschungsgestattung s. A. und

2.) der Marianna Osredkar von Planina gegen die unbekannt wo befindlichen Anton Martnič, seiner Ehegattin und seinen Kindern von Planina wegen Anerkennung der Verjährung und Löschungsgestattung s. A. — der Tag zur Verhandlung auf den

11. Juni 1895,

vormittags um 9 Uhr, bei diesem Gerichte angeordnet, und wurden die Klagen nachstehenden, für die unbekannten Geflagten bestellten Curatoren behändig, u. zw. ad 1 Jakob Brenčič von Oberlaibach und ad 2 Johann Dolinar von St. Jobst.

Dieses wird den unbekannt wo befindlichen Geflagten und ihren Rechtsnachfolgern behufs Wahrung ihrer Rechte behanntgegeben.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach am 30. April 1895.

(2038) 3—1 Nr. 1664.

**Edict.**

Bom l. f. Bezirksgerichte Lüffler wird hiemit bekannt gemacht:

Beim hiesigen l. f. Steuer- als gerichtlichen Depositenamt erliegt seit 4tem April 1865 zugunsten der Josef Ludwig Hauffmann'schen Executionsmasse die in dem Einlagebüchel der Sparcasche Tilli Nr. 6023 fructifizierte Barthaft per 1703 fl. 74 kr. sammt Sparzinsen seit 20. April 1889.

Die dem Gerichte unbekannten Eigentümer obgedachten Depositums werden aufgefordert, die zur Nachweisung ihrer diesbezüglichen Eigenthumsrechte erforderlichen Legitimationen

binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen vom unten angeführten Tage beim Bezirksgerichte Lüffler beizubringen, währends, oder im Falle die Ansprüche der sich Melbenden nicht genügend befunden werden, nach verstrichener Edictalfrist das Depositum als heimfällig erklärt und für den Fiscus an die Staatscashe übergeben werden würde.

R. f. Bezirksgericht Lüffler am 11ten April 1895.

St. 1664.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče Laško na znanja:

Pri tukajnjem c. kr. davčnem kot sodno hranilnem uradu hrani se od 4. aprila 1865 za Jože Ljudevit Haussmannovo izvršilno sklado gotovina, nahajajoča se v vložni knjižici celjske hranilnice st. 6023 v znesku 1703 gold. 74 kr. z hranilničnimi obrestmi od 20. aprila 1889.

Sodišču neznan lastniki omenjene depozita opominjajo se s tem, da pripravijo dotična v dokaz njih lastninskih pravic sposobna dokazila te kom enega leta, sestih tednov in treh dñij, računsi od spodaj zaznamovanega dne pri podpisem sodišči, ker bi se sicer ali v slučaju, da bi se zahtevki zglaševali se ne smatrati zadostnimi, po preteklu ediktalnega obroka, deposit (shranjena sklada) zapadlo izjavila ter za fiskus državni blagajni izročila.

C. kr. okrajno sodišče Laško 11ega aprila 1895.

(2110) 3—1

St. 1454.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah daje na znanje:

Na prošnjo gospoda J. Koslerja iz Orteneka (po pooblaščenu gospodu Jožetu Gödererju od tam) dovoljuje se izvršilna dražba Matije Prijateljevega, sodno na 1350 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi st. 271 kat. obč. Sveti Gregor in na 8 gold. 50 kr. sodno cenjenih pritiklin v Hojcem.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

28. junija

in drugi na

2. avgusta 1895, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varsčine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 25. aprila 1895.

(2126) 3—1

St. 2292.

**Oklic**

ki sklicuje zapuščinske upnike.

C. kr. okrajno sodišče Škofjeloka opominja tiste, ki bi imeli kakor upniki kaj terjati od zapuščine dne 27. februarja 1895 z oporočo zamre Neže Strekelj iz Stareloke st. 58 naj k temu sodišču ali pa c. kr. notarju gospodu Nikotu Lenčeku kot sodnemu komisarju v Škofjeloki pridejo dne

26. junija 1895 napovedat in izkazat svoje terjatve ali naj do tistih dob svoje prošnje pismeno vložé, ker bi se sicer iz zapuščine, ako bi pošla s poplačanjem napovedanih dolgov, ne imeli nič terjati, razen če bi kako zastavno pravico imeli.

Škofjeloka 16. maja 1895.

(2128) 3—1

St. 2291.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji kot zapuščinska oblast naznanja, da se je na prošnjo dedičev po Juriju Štrusu iz Potoške Vasi določila prostovoljna dražba v to zapuščino spadajočih posestev, in sicer posestva vlož. st. 14 kat. obč. Potoška Vas, cenjenega na 4477 gold. z na 109 gold. cenjenim pristojstvom; potem posestva vlož. st. 15 kat. obč. Potoška Vas cenjenega na 270 gold. ter posestva vlož. st. 112 kat. obč. Potoška Vas, cenjenega na 30 gold.

Za to dražbo se je določil le en narok, in sicer na

6. junija 1895, dopoldne od 9. do 10. ure, v Potoški Vasi pri Zagorji ob Savi.

Ta posestva se bodo posamezno oddala, in sicer tudi pod izklicno ceno tistem, kateri bode največ ponudil.

Prodajalcem je pridržana pravica, v 14. dneh po dražbi se izjaviti, če odobré prodajo ali ne.

Tak ponudnik mora 10% vadija ali v gotovini ali pa v hranilničnih knjižicah položiti v roke dražbenega komisarja.

Gledé na to, da se vrši ta dražba na prostovoljno prošnjo dedičev, ostane na teh posestvih vknjiženim upnikom pridržana zastavna pravica ne gledé na prodajno ceno.

Dražbene pogoje in zemljeknjični izpis je mogoče pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 30. aprila 1895.

# Ingenieur B. Bořkovec und Architekt O. Dvořák

## Bauunternehmung und technisches Bureau in Laibach

(Hôtel Elefant)

(1960) 10-6

übernimmt Adaptierungen, Um- und Neubauten zu rascher und solider Ausführung um billige **uncartellierte** Preise, auch liefert dasselbe alle in das Ingenieurfach und in die Architektur einschlägigen Baupläne in kürzester Frist.

## Filiale Laibach

der

### Agramer Bau-Unternehmung

## Pilar, Mally & Bauda

Architekt, Ingenieure und Stadtbaumeister.

Technisches Bureau: **Trubergasse Nr. 1** (nächst der Jakobsbrücke).

Sprechstunden von 2 bis 3 Uhr nachmittags.

Uebernahme und Ausführung von Projecten, Plänen, Kostenvoranschlägen wie von Neu- und Umbauten,  
überhaupt Bauarbeiten jeder Art.

3-2

### Danksagung.

Der verstorbene Herr Alois Krenner, Fabriksbesitzer zu Bischoflack, hat in seinem Testamente unter anderen wohlthätigen Legaten auch der hiesigen Knaben- und Mädchen-Volksschule den Betrag von zusammen 800 fl. vermacht.

Dem zu früh verstorbenen Wohlthäter sei hiemit der öffentliche Dank ausgedrückt.

Ortsschulrat zu Bischoflack

am 19. Mai 1895.

Lenček m. p.

(2189)

### Gekauft werden:

Bücher, Musikalien und Kupferstich-Sammlungen sowie einzelne wertvollere Werke von einem auswärtigen Antiquar während seines hiesigen Aufenthaltes. — Offerten ersucht man bei der Administration dieser Zeitung unter Chiffre «Antiquariat» zu erlegen. (2193) 2-1

Apotheke Trnkóczy, Wien V.



Anerkannt wirksamste und echte Sorte, stets frisch am Lager. Eine Flasche sammt „Gebrauchsanweisung“ 60 kr., doppelt so große 1 fl.; ein Dutzend kleine 5 fl. 50 kr., ein Dutzend große 10 fl. (20) 21

Zu haben bei

Ubal v. Trnkóczy  
Apotheker in Laibach.  
Umgehender Postversandt.

Apotheke Trnkóczy in Graz

## Kundmachung.

Vom heutigen Tage angefangen sind alle Kranken wieder im alten Landesspitale, und zwar im Garten in Baracken untergebracht, und wird nunmehr in das Nothspital hinter St. Christoph kein Kranker aufgenommen.

### Landes-Wohlthätigkeits-Anstalten-Direction.

Laibach am 21. Mai 1895.

(2187) 3-2

## Baufällige Häuser

kaufst und verwertet und baut ein Consortium aus Wien.

Gefällige Anträge mit genauer Angabe der Lage (Adresse), Gassenfront, Tiefe, Quadrat-Meter Fläche, Preis, Zahlungsbedingnisse, Lastenstand, Rückzahlstermine und alle sonstigen auf Kauf und Bau bezughabenden Daten erbeten unter «Bau-Fachleute», Wien, hauptpostlagernd.

(2088) 30-6

### Alleinige Fabrik in Amsterdam.

(4089) 28-27

Königl. niederländischer Hoflieferant,  
kais. königl. österreichischer Hoflieferant  
und vieler anderer europ. Höfe.

**WYNAND FOCKINK**  
gegründet 1679.

FABRIK

von feinen  
holländischen

Liqueuren.

Fabriks-Niederlage:

WIEN

I. Kohlmarkt Nr. 4.

Zur Bequemlichkeit des p. t. Publicums sind die Liqueure auch bei den bekannten renommierten Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass meine holländischen Liqueure nur in Amsterdam erzeugt werden und ich weder in Oesterreich-Ungarn noch sonst wo, außer in Amsterdam, eine Fabrik besitze.

(2111) 3-3

Nr. 3718.

### Erinnerung.

Von dem l. l. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Jakob Zumer von Graßlinden hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Josef Jallitsch von Gottschee die Klage auf Anerkennung der Zahlung der Hypothekarschuld per 38 fl. überreicht und zu deren Bornahme die Tagsatzung im Bagatell-Berfahren auf den

28. Mai 1895,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet.

Da der Aufenthaltsort des Gefallenen diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den l. l. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn

Johann Widmer, Uhrmacher in Gottschee, zum Curator ad actum bestellt.

Der Gefallene wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Gefallene, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Gottschee am 13. Mai 1895.

J. C. Juvančič in Siška

6-6

(2035) kauft Champagner-, Bordeaux- u. Rheinwein-

## Flaschen

in jeder Menge.

### Grösste Auswahl

in Strohhutformen,  
Blumen, Spitzen und  
Bändern

empfiehlt

Alois Persché

Domplatz 22.

(2167) 2

St. 2319.

(1980) 3-3

## Oklic

izvršilne zemljiščine dražbe.  
C. kr. okrajno sodišče v Kamniku  
daje na znanje:

Na prošnjo ml. Janez Berlčevič  
otrök iz Vesenega (po varuhih, oziroma dr. Temnikerju) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Matjanu iz Lok st. 1 lastnih, sodno na 3645 gold.  
in 100 gold. cjenjenih zemljisc vlož. st. 1 in 2 kat. obč. Loke ter pritikline,  
vredne 20 gold.

Za to se določujeta dva dražbena  
dneva, prvi na

1. junija

in drugi na

2. julija 1895,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem  
sodišči s pristavkom, da se bodete ti  
zemljisci pri prvem roku le za ali  
čez cenitveno vrednost, pri drugem  
roku pa tudi pod to vrednostjo oddali.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je  
sosebno vsak ponudnik dolžan, pred  
ponudbo 10 % varščine v roke draž-  
benega komisarja položiti, cenitveni  
zapisnik in zemljeknjižni izpis leže  
v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku  
9. aprila 1895.

## Garten-Klappmöbel

und (1974) 10-3

Touristen-Zimmer-Einrichtung  
im altdeutschen Bauernstil erzeugt  
Jakob Žumer (Nachfolger Zois-Götzl)

Göriach bei Veldes.

Preiscourante gratis und franco.

